

Naturparkweg – Etappen 2

Etappe1 – ca. 20 km – ca. 6 Stunden

Markierung: gelber Pfeil

Start: Aukrug - Brokstedt

Der mit einem gelben Pfeil ausgeschilderte Naturparkweg verbindet die Naturparke Hüttener Berge, Westensee und Aukrug, den Segeberger Forst und den Großen Segeberger See mit dem Naturpark Holsteinische Schweiz und dem Naturpark Lauenburgische Seen. Im Naturpark Aukrug lässt sich der Naturparkweg in zwei Tagesetappen erkunden. Der erste Teilabschnitt beginnt in Brammer und führt durch die Wälder des Holtorfer Geheges bis hin zu der Niederung der Buckener Au in Aukrug-Innien. Sie sollten nicht versäumen die alte Wassermühle und das Dorfmuseum „Dat ole Hus“ zu besuchen. Der Wanderweg der zweiten Etappe geht entlang der Bünzener Au Richtung Fitzbek und endet in Brokstedt. Auf Feldwegen wird der Blick auf den Wallberg in Willenscharen frei. Wer noch etwas Zeit hat, sollte sich die historische Wallanlage näher ansehen und den weitläufigen Ausblick genießen.

Wegteil Aukrug-Innien – Brokstedt, 20 km

Der zweite Teilabschnitt des Naturparkweges kann direkt ab dem Aukruger Bahnhof gestartet werden. Nach Überqueren der Bahngleise biegt man in den Bargfelder Weg ein und hält sich später nach links in Richtung Bünzen. Im Ort kommt man nun an der alten Wassermühle vorbei und erreicht die B 430, gegenüber setzt sich der Wanderweg fort. Zunächst gelangt man zur Bünzener Au, dann zeigt die Wegweisung nach Bargfeld und von dort weiter nach Süden. Das Wegteil bei der Papiermühle kurz vor Sarlhusen ist den Fußgängern vorbehalten, Radwanderer sollten hier auf feste Wege ausweichen. Vor dem „Katharinenhof“ biegt man nach links ab und gelangt nach Sarlhusen. Im Ort folgt man der Straße nach Fitzbek kurz nach rechts und biegt dann links in einen Feldweg ein. Hier wird der Blick frei auf den Burgwall von Willenscharen. Weiter geht die Wanderung nach Fitzbek von dort entlang des Mühlbaches zur Stör und weiter nach Brokstedt. In Brokstedt endet die Etappe und hat bereits den Naturpark verlassen. Der Ort verfügt über Einkaufsmöglichkeiten und sowie einen Bahnhof.